

NTA (13) 9-2012

www.documenta.de

MUSEUM DER 100 TAGE
REISEANGEBOTE FÜR GRUPPEN

Museum der 100

documenta 1, 1955, Museum Fridericianum
 Foto: Günther Becker, © documenta Archiv



Die documenta ist die weltweit größte Ausstellung zeitgenössischer Kunst. Im Jahr 1955 wurde sie vom Kasseler Kunstprofessor, Künstler und Gestalter Arnold Bode ins Leben gerufen. Ziel der ersten documenta war es, jenen Künstlern ein Forum zu bieten, die von den Nationalsozialisten in Deutschland als >>entartet<< diffamiert worden waren. Die Ausstellung sollte die deutsche Öffentlichkeit nach dem 2. Weltkrieg mit der internationalen Moderne, aber auch mit der eigenen gescheiterten Aufklärung konfrontieren und versöhnen. Als Spiegel und Teil des kulturellen und politischen Klimas der Nachkriegszeit trug die erste documenta unter Arnold Bode, unterstützt von Werner Haftmann, wesentlich zur Rehabilitation und Durchsetzung der abstrakten Kunst in Deutschland bei. Dass sie zu einem solch beispiellosen Erfolg wurde, damit hatte niemand gerechnet. Seitdem findet „das Museum der 100 Tage“, wie die documenta auch genannt wird, alle fünf Jahre und seit 1968 unter wechselnder künstlerischer Leitung in Kassel statt. Die Ausstellung gilt als weltweiter Gradmesser der internationalen Gegenwartskunst mit mehr als 750.000 Besuchern. Die Geschichte der documenta ist aber auch eine Geschichte verschiedener künstlerischer und kuratorischer Positionen, in der sich unterschiedliche Philosophien und Theorien ebenso spiegeln, wie politische und gesellschaftliche Strömungen.



Vom 9. Juni bis 16. September 2012 öffnet in Kassel die **DOCUMENTA (13)**. Für genau 100 Tage steht die Stadt im Mittelpunkt der internationalen Kunstszene. Rund hundert internationale Künstler und Akteure werden in dieser Zeit an unterschiedlichsten Orten in Kassel zeitgenössische Kunst in ihren vielfältigsten Erscheinungsformen präsentieren, darunter Skulptur, Malerei, Installationen und Performances, aber auch Fotografie und Film, text- und audiobasierte Arbeiten sowie experimentelle Beiträge in den Bereichen Ästhetik, Kunst, Politik, Film, Literatur, Wissenschaft und Ökologie. Carolyn Christov-Bakargiev, die künstlerische Leiterin der **DOCUMENTA (13)**, versteht die Ausstellung als ein offenes Experimentierfeld, jenseits etablierter Konzepte, überkommener Ideologien und eindimensionaler Theorien. Jenseits von Betrachtung und Belehrung wird das alle Sinne aufrührende Ausstellungserlebnis gesucht, die Überwältigung und die Lust an Bildern und Sprache. Wie die vorangegangenen Ausstellungen ist sie aber auch eine Plattform, auf der gesellschaftlich relevante Fragen verhandelt sowie Möglichkeiten und Perspektiven des zeitgenössischen Lebens auf globaler Ebene reflektiert werden. Die **DOCUMENTA (13)** setzt auf überraschende Ausstellungsorte, besonders unter freiem Himmel, in denen die Überlappung verschiedener Zeit- und Ortsphären erlebbar werden. Hierzu zählt auch der Barockpark Karlsluise, der im Rahmen der **DOCUMENTA (13)** intensiv genutzt wird.

KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Tage

Porträt Carolyn Christov-Bakargiev, Foto: Eduardo Knapp



Carolyn Christov-Bakargiev, die gebürtige Amerikanerin und künstlerische Leiterin der **dOCUMENTA (13)**, ist als Kuratorin und Autorin in Rom und New York tätig. Zu Beginn ihrer Laufbahn organisierte sie als freie Kuratorin mehrere internationale Ausstellungen, ehe sie von 1999 bis 2001 als Senior-Kuratorin am MoMA PS1, einer Außenstelle des Museum of Modern Art in New York, tätig war. Daraufhin folgte von 2002 bis 2008 ein Engagement als Chefkuratorin am Castello di Rivoli in Turin, das sie 2009 zwischenzeitlich als Direktorin leitete. Außerdem organisierte sie 2005 als Ko-Kuratorin die erste Triennale von Turin und war im Jahr 2008 künstlerische Leiterin der 16. Biennale von Sydney.

ZUR VORBEREITUNG UND EINSTIMMUNG

/ 100 Notizen – 100 Gedanken

Die **dOCUMENTA (13)** und der Hatje Cantz Verlag geben im Vorfeld der **dOCUMENTA (13)** eine Serie von Notizbüchern unter dem Titel „100 Notizen – 100 Gedanken“ heraus, die sich aus einer Vielfalt an Formaten – von Faksimiles handschriftlicher Notizen über Essays und Gespräche bis hin zu Künstlerbüchern – zusammensetzt.

/ Künstlerbücher der dOCUMENTA (13)

Das erste Künstlerbuch der **dOCUMENTA (13)** „The Campo del Cielo Meteorites – Vol. 1: El Taco“ begleitet die erste Stufe eines Projekts von Guillermo Faivovich und Nicolás Goldberg. Seit 2006 erforschen die Künstler Campo del Cielo, den Einschlagort eines Meteoritenschauers, der sich vor 4000 Jahren in Nordargentinien ereignete. El Taco, einer dieser Meteoriten, wurde mit großem Aufwand in zwei Hälften geteilt, die sich seitdem getrennt voneinander in der Smithsonian Institution in Washington, D. C. und dem Planetarium von Buenos Aires befinden. Die Publikation dokumentiert die lange Geschichte des Meteoriten, wobei die Künstler bibliografische Nachforschungen, Archivrecherchen und mündliche Überlieferungen mit einbeziehen. Alle Künstlerbücher der **dOCUMENTA (13)** werden im Hatje Cantz Verlag veröffentlicht.

INFORMATION

ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich von 10 bis 20 Uhr

Eintrittspreise

	Grundpreis	ermäßig
1-TAGESKARTE	20 €	14 €
2-TAGESKARTE	35 €	25 €
DAUERKARTE	100 €	70 €
ABENDKARTE AB 17 UHR	10 €	7 €
SCHULKLASSEN PRO PERSON	-	6 €
FAMILIENKARTE	50 €	-

ERMÄSSIGUNGEN FÜR: Schüler/Schülerinnen, Student/Studentinnen, Empfänger/Empfängerinnen von Grundsicherungsleistungen (z.B. ALG II), schwer behinderte Besucher/Besucherinnen ab GdB 70. Schwerbehinderte mit dem Merkzeichen B, H, BL und AG im Ausweis können je eine/n Begleiter/in als Hilfe kostenfrei mit in die Ausstellung nehmen. Kinder unter 10 Jahren haben freien Eintritt. Familienkarte: bis zwei Erwachsene mit bis zu drei Kindern (10-16 Jahre)

FÜHRUNGSANGEBOTE

Die documenta-Führungen sind spezielle Angebote des Veranstalters documenta GmbH, sie unterscheiden sich von touristischen Führungen und werden von speziell ausgebildetem Personal der **dOCUMENTA (13)** durchgeführt.

ZENTRALE INFORMATION

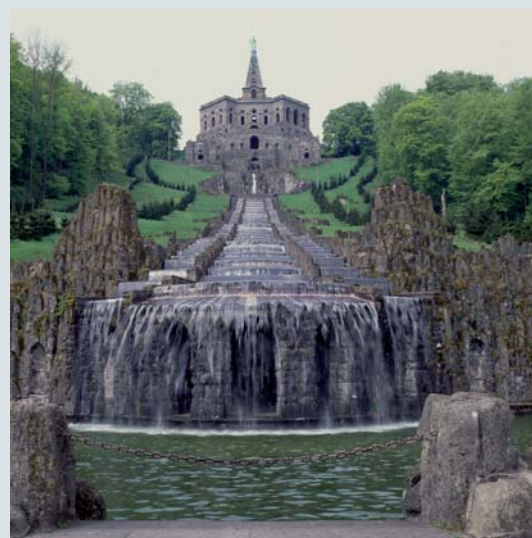
documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungs-GmbH
Friedrichsplatz 18 | 34117 Kassel
Tel. +49 (0)561-707270 | Fax +49 (0)561-7072739
visitors@documenta.de | www.documenta.de

Abonnieren Sie den **dOCUMENTA (13)**-Newsletter unter newsletter@documenta.de

BUCHBARE PROGRAMMTIPPS FÜR GRUPPEN



documenta Orangerie, Foto: Wolfgang Staudt



Bergpark Wilhelmshöhe, © Kassel Marketing GmbH

FÜHRUNGEN

INFO & BUCHUNG

Tel. +49 (0)561-707707 | gruppen@kassel-marketing.de | www.kassel-marketing.de

/ Mythos documenta – Führung zu den Außenwerken

Die Spuren und Zeichen der documenta prägen vielseitig das Stadtbild und fordern Besucher und Bürger täglich heraus. Wir führen Sie zu den Außenwerken und Objekten, die fest im Stadtbild verankert sind: zum vertikalen Erdkilometer von Walter de Maria und dem Rahmenbau von Haus-Rucker-Co, der ein wunderbares „Fenster“ zur Karlsaue öffnet (beide documenta 6); zur Spitzhacke von Claes Oldenburg und den 7000 Eichen von Joseph Beuys, die zur documenta 7 für Aufsehen sorgten, zum berühmten „Man walking to the sky“ von Jonathan Borowski und zu „Die Fremden“ von Thomas Schütte, beide documenta 9. Diese Führung voller Geschichten verdeutlicht die einzigartige Wechselbeziehung zwischen Kunstwerken und Stadtbild seit 1955. **DAUER 2 STD. / PREIS € 85**

/ Stadtrundfahrt – Kassel entdecken

Interessante Stadtrundfahrt zu den Sehenswürdigkeiten, verborgenen Schätzen und zu Kunstspuren, die die documenta alle fünf Jahre in der Stadt hinterlässt. Die Tour führt von der Innenstadt bis zum größten Bergpark Europas, der Wilhelmshöhe, mit dem berühmten Herkules. **DAUER 2 STD. / PREIS € 85**

/ Der Barockpark Karlsaue

Nahe dem Zentrum Kassels öffnet sich mit der Karlsaue ein weitläufiger, barocker Park, der um 1700 vom Gartenkünstler Le Nôtre geschaffen wurde. Sein Herzstück ist die Orangerie, einst Gewächshaus und Sommerresidenz des Landgrafen. Der geführte Rundgang gibt Einblick in die Zeit seiner Entstehung und gleichzeitig die Nutzung während der **DOCUMENTA (13)**. Neben den aktuellen Installationen und Veranstaltungen trifft man hier auch auf documenta-Werke der Vergangenheit, die alle eine interessante Geschichte erzählen können. **DAUER 2 STD. / PREIS € 85**

/ Bergpark Wilhelmshöhe

Europas größter Bergpark mit dem Wahrzeichen der Stadt, der Herkules-Statue, und Schloss Wilhelmshöhe bietet einen einzigartigen Blick über Kassel. Besonderer Anziehungspunkt sind die **WASSERKÜNSTE** (1. Mai bis zum 3. Oktober, jeweils mittwochs und an Sonn- und Feiertagen von 14.30 Uhr bis 15.45 Uhr). Ein rauschendes Fest über 535 Treppenstufen und Kaskaden. **DAUER 2 STD. / PREIS € 85**
INFO Tel. +49 (0)561-707707

/ Museum für Sepulkralkultur

Einzigartig in Deutschland, zeigt das Museum ein breites Spektrum an historischen und aktuellen Zeugnissen über Sterben und Tod, Trauer und Gedenken. Neben Totenhemden, Särgen, Kutschen, Trauertrachten und Grabsteinen auch zahlreiche bildliche Darstellungen sowie die zeitgenössische künstlerische Auseinandersetzung mit dem Tod.

INFO Weinbergstraße 25-27 | Tel. +49 (0)561-918930 | www.sepulkralmuseum.de

/ Museum Schloss Wilhelmshöhe, Gemäldegalerie Alte Meister und Antikensammlung

Ein hochkarätiges Kontrastprogramm zur Gegenwartskunst der documenta. Die herausragende Sammlung aus dem 16. und 17. Jh. setzt bei der niederländischen und flämischen Malerei Schwerpunkte.

AUSSTELLUNGSTIPP: Per Kirkeby. Arbeiten auf Papier, 10.05.-05.08.2012

INFO & BUCHUNG Schlosspark 1 | Tel. +49 (0)561-316800
besucherdienst@museum-kassel.de | www.museum-kassel.de

AM ABEND

Im Rahmen der **dOCUMENTA (13)** wird in der gesamten Stadt ein umfangreiches Rahmenprogramm aus Film, Musik, Tanz, Performance, Diskussionen und unerwarteten Begegnungen geboten. Eine Veranstaltungsübersicht finden Sie unter www.documenta.de.

/ dOCUMENTA (13) – Filmprogramm im Gloria Kino

Während der gesamten Laufzeit ist das Lichtspielhaus Veranstaltungsort der **dOCUMENTA (13)**. Das einstige Kammerspieltheater wurde 1954 eröffnet, auch nach zahlreichen Erneuerungen blieb sein 50er-Jahre-Flair erhalten.

INFO www.documenta.de

/ Staatstheater Kassel

Ein Blick in den Spielplan dieses traditionsreichen Drei-Sparten-Theaters lohnt immer.

INFO Friedrichsplatz 15 | www.staatstheater-kassel.de

ESSEN & TRINKEN

Soll es typisch und rustikal sein? Oder dort, wo auch Künstler gerne Essen gehen? Das Gastronomieangebot in Kassel ist vielseitig und originell. Für jeden Geschmack können wir Ihnen gerne Empfehlungen geben.

INFO & BUCHUNG Tourist Information im Rathaus | Tel. +49 (0)561-707707
www.kassel-marketing.de

ÜBERNACHTUNG

Wir helfen Ihnen bei der Hotelsuche in ausgewählten Häusern in Kassel und Umgebung. Sichern Sie sich jetzt ihr günstiges Zimmerkontingent! Wir freuen uns auf Ihre Buchung.



KASSEL MARKETING GMBH
Obere Königsstraße 15
34117 Kassel
Tel. +49 (0)561-707707
Fax +49 (0)561-7077-169
www.kassel-marketing.de

PROGRAMMVORSCHLAG FÜR GRUPPEN

1. TAG / documenta-Stadt Kassel

Anreise am frühen Nachmittag. Nach dem Check-in im Hotel erleben Sie bei einer interessanten Stadtrundfahrt die Vergangenheit und Gegenwart der documenta-Stadt. An den verschiedenen Orten und Schauplätzen trifft man auf Zeugen vergangener documenta-Projekte, die fester Bestandteil des Stadtbildes geworden sind. Die Geschichten und Legenden rund um Aktionen, Kunstwerke und Künstler geben einen Einblick in das Wesen der documenta jenseits eines Kataloges. Den Rahmen bildet ein Stadtbild, das geprägt ist von der Architektur der 50er Jahre, die sich mittlerweile einen internationalen Stellenwert in der Architekturszene erworben hat. In einem ausgewählten Restaurant in Kassel klingt der Abend bei einem Essen gemeinsam aus.

2. TAG / dOCUMENTA (13) Die Gegenwart der Kunst

Dieser Tag gehört ganz der dOCUMENTA (13). Am historischen Kristallisationspunkt der dOCUMENTA (13), der Kunsthalle Fridericianum, beginnt die Entdeckungsreise durch aktuelle Gegenwartskunst. Ein sachkundiger Begleiter gibt zunächst einen Gesamtüberblick zu den Leitmotiven und der Konzeption der dOCUMENTA (13). Während der Führungen durch die einzelnen Ausstellungsorte bleibt der Gruppe immer wieder Zeit für eigene Reflexionen. Die vielfältigen gastronomischen Angebote zwischen den Ausstellungsorten bieten die Gelegenheit, Pausen einzulegen. Am Abend (abhängig vom Programm) Besuch einer Veranstaltung im Rahmen des dOCUMENTA (13)-Filmprogramms.

3. TAG / dOCUMENTA (13) Alte Meister und Wasserkünste

Bei dem 3-Tages-Programm kann individuell die dOCUMENTA (13) weiter vertieft oder das Schloss Wilhelmshöhe mit seiner hochkarätigen Gemäldegalerie Alte Meister besucht werden. Der unmittelbar am Schloss gelegene Bergpark lädt ein zu einer Entdeckungstour. Immer mittwochs und an Sonn- und Feiertagen kann man auf einem Spaziergang vom Herkules bis zum Schloss ein einmaliges Schauspiel der Wasserkünste erleben. Wenn die Möglichkeit gegeben ist, sollte man dies auf keinen Fall verpassen. Nach einer abschließenden Pause in einem Parkcafé Beginn der Rückreise.



documenta 12, 2007, Sonja Ivekovic, Mohnfeld, 2007
Foto: Julia Zimmermann, © documenta GmbH

documenta 6, 1977, Haus-Rucker-Co,
Rahmenbau, 1977, © documenta Archiv

ANGEBOT 1

- / 2 Übernachtungen mit Frühstück
 - / Stadtrundfahrt (2 Stunden)
 - / Ganztagsbetreuung am zweiten Tag
 - / 1-Tageskarte dOCUMENTA (13)
 - / 1 Sonderführung durch die Ausstellungsorte der dOCUMENTA (13) mit speziell ausgebildetem Personal der dOCUMENTA (13)
 - / 1 Mittagessen pro Person
 - / 1 Abendessen in einem ausgewählten Kasseler Restaurant
- PREIS FÜR GRUPPEN MIT 15 PERSONEN MIT EIGENEM BUS**
ab 223,- € pro Person im DZ | ab 273,- € pro Person im EZ

ANGEBOT 2

- / 2 Übernachtungen mit Frühstück
 - / Stadtrundfahrt (2 Stunden)
 - / 2-Tageskarte dOCUMENTA (13)
 - / 1 Sonderführung durch die Ausstellungsorte der dOCUMENTA (13) mit speziell ausgebildetem Personal der dOCUMENTA (13)
 - / 1 Mittagessen pro Person
 - / 1 Abendessen in einem ausgewählten Kasseler Restaurant
- PREIS FÜR GRUPPEN MIT 15 PERSONEN MIT EIGENEM BUS**
ab 240,- € pro Person im DZ | ab 289,- € pro Person im EZ

Wir freuen uns auf Ihre Buchung.

KASSEL MARKETING GMBH
gruppen@kassel-marketing.de | Tel. +49 (0)561-707707

DOCUMENTA 9/6 – 16/ Kassel

*documenta 2, 1959, Installationsansicht mit Arbeiten von Julio González
Fotograf unbekannt, © documenta Archiv*



DOCUMENTA (13)

handelt von Kunst Wissen Gesprächen
Fehlern Ästhetik Liebe Meteoriten Kassel
Theorie Raum Essen Feminismus Biologie
Anthropologie Film Agenten Literatur
Beratern Hunden Ökologie Politik ...